

Nach Ref: Verbeamtung oder nicht? ggf späterer Bundeslandwechsel - Verbeamtungschancen RLP?

Beitrag von „vasgola“ vom 4. April 2023 12:11

Grüße,

ich habe aktuell eine schwere Entscheidung vor mir und mehr Input kann nie schaden.

Ich habe die Option auf eine Festanstellung mit Verbeamtung in Thüringen (Gym) (EDIT: Dort mache ich gerade mein Ref). Eines meiner Fächer ist Physik.

Nun komme ich ursprünglich aus Rheinland-Pfalz, wo auch noch meine Eltern leben.

Ich werde die Stelle in Thüringen auf jeden Fall annehmen, die Frage ist nur, ob ich einer Verbeamtung zustimmen soll, oder Angestellter bleibe vorerst.

Hintergrund ist der, dass ich in Zukunft wahrscheinlich wieder nach RLP zurückwechseln möchte (Rheinhessen), insb. wenn meine Eltern pflege bedürfen.

Wie "schwer" ist ein Ländertausch als Beamter von Thüringen nach RLP?

Wo genau findet man brauchbare Informationen zur Einstellungspraxis von RLP? Diverse Seiten die ich bei google von der ADD finde sind 404. Macht RLP nur Listen oder auch direkt Schulbewerbungen? Ich hatte in Thüringen null Probleme - nach Gespräch mit der SL wurde die Stelle ausgeschrieben und kurz darauf hatte ich sie.

Wie sieht das in RLP aus? Wie schwer ist es (Rheinhessen, Physik) dort eine Planstelle zu bekommen.

Ist der Gedanke eine Verbeamtung (vorläufig) abzulehnen "dumm", wenn ich sie schon auf dem Silbertablett serviert bekomme? Sollte ich sie auf jeden Fall annehmen und in Zukunft darauf bauen, dass Ländertausch funktionieren wird?

Mir kommt es so vor, als wäre das mit die schwerwiegendste Entscheidung, die ich je in meinem Leben getroffen habe, insb. da sie ja praktisch "endgültig" ist 🤔

Danke